

ALLGEMEINER LEITFADEN FÜR BESCHICHTUNGEN FÜR ACCOYA®-VERARBEITER

EINLEITUNG

Accsys besitzt ein umfangreiches Wissen und Erfahrung mit Beschichtungen dank Partnerschaften mit mehreren führenden Beschichtungslieferanten. Obwohl die Standardverfahren länderspezifisch sein können, ist es wichtig, die folgenden Richtlinien in Verbindung mit den besten Verfahren und Ratschlägen der Beschichtungslieferanten zu beachten. Für eine qualitativ hochwertige Beschichtung von Accoya-Holz wird dringend empfohlen, diese zusätzlichen Richtlinien stets zu befolgen. Konsultieren Sie für spezifische Anfragen zu Beschichtungsprodukten im besten Fall einen Experten Ihres Beschichtungslieferanten.



BEWÄHRTE EMPFEHLUNGEN FÜR HANDWERKER:

1

Eine vollständig im Werk aufgetragene Beschichtung für Schreinereiarbeiten wird dringend empfohlen. Wenn eine Beschichtung auf der Baustelle erforderlich ist, dann sollten zumindest eine Grundierung sowie eine Zwischenschicht im Werk aufgetragen werden. Zudem muss die Deckschicht aufgebracht werden, bevor das beschichtete Produkt vor Ort nass wird.

2

Accoya-Holz muss beim Beschichten trocken, sauber und frei von Staub sein. Dies ist beim Auftragen von Deckbeschichtungen vor Ort von entscheidender Bedeutung. Bitte beachten Sie Abschnitt 04 des Accoya-Holz Informationsbroschüre für Feuchte-Prüftechniken.

3

Wenn eine deckenden Grundierungsschicht aufgetragen wird, beinhaltet dies einen wirksamen und gut aufgetragenen Fleckenschutzprimer.

4

Transparente Beschichtungssysteme sollten eine wirksame schimmelabtötende Komponente enthalten, um das Holz vor unansehnlichem Oberflächenschimmel zu schützen. Da Accoya ein natürliches Material ist, kann die Porosität wie bei anderen Holzarten variieren. Deshalb ist es ratsam, transparenten Lacke zuerst an einer Probestelle zu testen.

5

Um ein einheitlicheres Erscheinungsbild bei transparenten Beschichtungen zu erreichen, wird eine Oberflächenvorbereitung empfohlen. Gehobelte Oberflächen, die transparent beschichtet werden, erscheinen gleichmäßiger und sauberer, wenn die Oberflächen mit Schleifen, Glätten oder strukturiertes Bürsten vorbereitet werden. Siehe Abschnitt 05 - Schleifen, in der Accoya-Holz Informationsbroschüre. Accoya hat einen pH-Bereich von 4-5,5.

6

Bei Hirnholz sollten Versiegelungen verwendet werden, die mit dem Farbsystem kompatibel sind und vom Beschichtungshersteller zugelassen sind.

7

Der Vorgang der Eintauch- und Fließbeschichtung wird oft für die erste Schicht verwendet und ist besonders effektiv um eine allumfassende Grundierung zu erreichen. Überwachen und kontrollieren Sie den Feuchtigkeitsgrad von Accoya während des Tauchprozesses. Accoya ist poröser als Hartholz und einige Weichhölzer. Übermäßige Feuchtigkeit sollte vermieden werden, da dies die Trocknungszeit erheblich verlängern kann. Bitte lesen Sie Abschnitt 9.5 der Accoya-Holz Informationsbroschüre für weitere Einzelheiten zum Thema Fließ- und Eintauchbeschichtung.

8

Die Methoden und Empfehlungen der Beschichtungshersteller sollten befolgt werden, mit besonderem Fokus auf: Vermeidung der Belüftung während des Sprühverfahrens; Kaltbeschichtungen (sollten bei der Applikation typischerweise über 15°C liegen); die korrekte Filmdicke; und geeignete Trocknungstechniken/-bedingungen.

9

Undurchsichtige Beschichtungen mit Kalziumkarbonat (Kreidefüllstoffe) können auf Accoya zur Blasenbildung führen und sollten vermieden werden. Bitte konsultieren Sie Ihren Beschichtungslieferanten.

Beschichtungen sollten in einer feuchtigkeits- und temperaturregulierten Umgebung und in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Beschichtungshersteller gründlich ausgehärtet werden. Dies beinhaltet oft eine Trocknung zwischen den Schichten über Nacht. In kälteren Monaten ist eine regelmäßige Kontrolle wichtig.

Beschichtete Produkte sollten vor Ort gemäß den Richtlinien des Beschichtungsherstellers gelagert werden.

10

Die Verwendung von korrosionsbeständigen Beschlägen bei Accoya-Produkten wird dringend empfohlen. Das Auftragen von 3 Farbschichten unter möglicherweise korrosionsanfällige Beschläge hilft, da so eine Isolationsbarriere hergestellt wird. Es empfiehlt sich auch, das Innere eines Schlossgehäuses zu besprühen und mit Hirnholzversiegelung zu versehen. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte aus Abschnitt 09 der Accoya-Holz Informationsbroschüre.

**BITTE BEACHTEN SIE:
BESCHICHTUNGS- UND
LACKFORMULIERUNGEN VARIIEREN
JE NACH HERSTELLER UND DIE
PROZESSE UNTERSCHIEDEN SICH JE
NACH WERKZEUG UND DESIGN DES
ENDPRODUKTS.**

Die Zusammensetzung der Beschichtungen einiger Hersteller variiert je nach Region. Trotz der ausgezeichneten Verträglichkeit von Accoya® Holz empfehlen wir dringend, den Beschichtungshersteller miteinzubeziehen, da er detaillierte Informationen, geeignete Techniken und Möglichkeiten zur Leistungsüberprüfung beisteuern kann.

Für weitere Informationen und Unterstützung wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Beschichtungshersteller.

Weitere relevante Verweise finden Sie unter accoya.com/Downloads:

- Informationsblatt für Systempartner (Beschichtungen)
- Broschüren der Systempartner für Beschichtung
- Informationsbroschüre Accoya-Holz



ENTDECKEN SIE MEHR UNTER www.accoya.com

© Accsys und Accsys Technologies ist der Handelsname von Titan Wood Limited. ACCOYA® und das Trimarque Symbol sind eingetragene Warenzeichen im Besitz von Titan Wood Limited, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft von Accsys Technologies PLC (ein Unternehmen, das am AIM-Markt der Londoner Börse und an der Euronext Amsterdam von der NYSE Euronext notiert ist), und dürfen ohne schriftliche Genehmigung weder verwendet noch reproduziert werden. ACCOYA®-Holz sollte immer in Übereinstimmung mit den schriftlichen Anweisungen und Richtlinien von Accsys Technologies und/oder seinen Vertretern (auf Anfrage erhältlich) eingebaut und verwendet werden. Weder Accsys Technologies noch ihre Konzerngesellschaften, verbundene Unternehmen, leitende Angestellte, Mitarbeiter oder Berater übernehmen die Haftung für alle Mängel, Schäden oder Verluste, die an ACCOYA® entstehen können, wenn diese schriftlichen Anweisungen und Richtlinien nicht befolgt werden. Es wird keine Haftung in Bezug auf Beschichtungen, Befestigungsmittel oder andere Produkte übernommen, die von Dritten hergestellt und auf ACCOYA®-Holz aufgebracht wurden.

